Subject: Vergesellschaftung unterschiedlichen Alters
Posted by [Berlin-Koeln](#) on Sun, 09 Aug 2009 09:02:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Freunde, mir ist gestern ziemlich überraschend eines meiner zwei Chinchillamännchen verstorben :(.

Nun ist der andere alleine. Wir suchen natürlich nun überall, Chinnis zum vergesellschaften. meine Frage dazu wäre, sollte ich darauf achten, dass die Chinnis, die ich mir zum vergesellschaften hole genauso alt sind wie meiner, oder ist es kein Problem jüngere bzw. auch ältere zu holen?

Meine sind /waren jetzt 2 1/2 Jahre alt

Subject: Re: Vergesellschaftung unterschiedlichen Alters
Posted by [speddy](#) on Sun, 09 Aug 2009 10:09:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo
und herzlich willkommen im Forum.

In diesem Alter (2,5 Jahre) ist es meines Erachtens egal, wie alt das neue Partnertier ist, Hauptsache sie verstehen sich.

Von wo kommst Du denn ?
Wärst Du evtl. auch an einem Notfall- oder Tierheim-Chin interessiert ?

Kannst Du uns sagen, woran Dein Chin so jung verstorben ist ?
Ich frage, um auszuschließen, dass es eine ansteckende Krankheit hatte und Dein zweites Chin nicht auch krank ist.

Hattest Du regelmäßig das Gewicht kontrolliert ?
Was fütterst Du ?
Wie groß ist Dein Käfig ?
Möchtest Du ein oder mehrere Böckchen aufnehmen ?

LG
speddy

Subject: Re: Vergesellschaftung unterschiedlichen Alters
Posted by [Nina](#) on Sun, 09 Aug 2009 11:11:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
speddy hat dir ja schon einige Fragen gestellt, um dir besser helfen zu können.

Kleine Ergänzung noch:

Zitat:meine Frage dazu wäre, sollte ich darauf achten, dass die Chinnis, die ich mir zum vergesellschaften hole genauso alt sind wie meiner, oder ist es kein Problem jüngere bzw. auch ältere zu holen?

Im Grunde genommen ist das tatsächlich unwichtig. Jungtiere, die noch nicht geschlechtsreif sind, sind zwar in der Regel leichter mit älteren Tieren zu vergesellschaften, es kommt dann aber oft bei Erreichen der Geschlechtsreife zu Rangordnungsstreitigkeiten.

Vergesellschaftungen mit erwachsenen Tieren sind manchmal nicht ganz so leicht durchzuführen, jedoch stehen die Chancen gut, eine auf Dauer funktionierende Gruppe zu bekommen.

Man kann nichts verallgemeinern, es hängt immer von den individuellen Charakteren der Tiere und den äußeren Umständen der Haltung ab.

Auf jeden Fall solltest du dir Hilfe bei der Vergesellschaftung holen. Private Notfallstationen sind oft ein guter Ansprechpartner, aber auch Züchter helfen in der Regel gerne dabei.

LG,
Nina